RS Vwgh 1991/9/18 91/01/0116

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 18.09.1991

Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §71 Abs1 lit a;

VwGG §46 Abs1;

Rechtssatz

Der der Kanzleiangestellten des Rechtsanwaltes unterlaufene behauptete Irrtum über das vorgemerkte Datum des Endes der Beschwerdefrist beruht nicht auf einen lediglich minderen Grad des Versehens. Denn es obliegt der Kanzleikraft, das Ende der Beschwerdefrist vom Tage der Zustellung an zu berechnen, das durch die Eingangsstampiglie der Kanzlei leicht feststellbar ist. Außerdem ist nach dem Auftrag des Beschwerdevertreters an die Kanzleikraft eine Kontrolle zur Wahrung des bereits bekannten baldigen Ablaufes der Frist zur Erhebung der Beschwerde vorzunehmen.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1991:1991010116.X01

Im RIS seit

18.09.1991

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at